

414404-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Objektplanung

OJ S 115/2026 17/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Ostheide

E-Mail: andree.schlikis@ostheide.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung

Beschreibung: Die Samtgemeinde Ostheide plant die Neubauten einer zweizügigen Ganztagsgrundschule mit Erweiterungsmöglichkeiten sowie einer Zweifeldsporthalle in Neetze. Die beiden Neubauten sollen die vorhandene Grundschule und Sporthalle in Neetze ersetzen. Der Standort für die Neubauten befinden sich im Bereich des Sportplatzes in Neetze. Für die Standorte der neuen Grundschule und der neuen Sporthalle sind bereits Vorplanungen über mögliche Standorte erfolgt (siehe beigefügten Anlagen). Der Auftrag umfasst die Objektplanung Gebäude (§35 Abs. 1 Gebäude, Honorarzone III, Basissatz, Alle Leistungsphasen zu 100%, NK 6%) für den Neubau einer zweizügigen Ganztagsgrundschule mit Erweiterungsmöglichkeiten (verbindlicher Auftragsbestandteil). Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, die Objektplanung Gebäude für den Neubau einer Zweifeldsporthalle als optionale Leistung zusätzlich zu beauftragen. Die Realisierung der Sporthalle steht unter dem Vorbehalt einer gesonderten Entscheidungsfindung; ein Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung besteht nicht. Der geschätzte Auftragswert umfasst den möglichen Abruf der Option Sporthalle. Auf die Anlage_Pädagogische Konzept und weitere Projektunterlagen wird ausdrücklich hingewiesen und sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: 64d838fc-a6c4-443d-b5ad-c95e5728b8e4

Interne Kennung: 2035-26_Nebau der Grundschule Neetze mit einer Sporthalle
Samtgemeinde Ostheide

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der beigefügte Teilnahmeantrag ist auszufüllen und mit den Anlagen bis zum Ablauf der Frist in dem Vergabeportal hochzuladen. Danach folgt die Prüfung der Teilnahmeanträge. Die Bewerber, die sodann aufgefordert werden, ein Angebot abzugeben (3 Bewerber) erhalten für die Angebotsphase weitere instruierende Angaben, wie u. a. Vertragsentwurf, Honorarformblätter (vgl. OLG Düsseldorf, Beschluss vom 17.10.2018 - Verg 26/18 - zur gestaffelten Veröffentlichung der relevanten Vergabeunterlagen). Aus dem Kreis der geeigneten Bewerber werden anhand der definierten Auswahlkriterien 3 (dann) Bieter für die Angebots- und Verhandlungsphase ausgewählt. Diese Bieter werden zur

Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert. Die nicht berücksichtigten Bewerber werden entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen informiert. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlung einzutreten. Nach ggf. stattfindenden Bietergesprächen erfolgt die finale Aufforderung zur Angebotsabgabe.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Süttofer Weg 17-19

Stadt: Neetze

Postleitzahl: 21398

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DBTMJ0M#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen, vgl. 03.

Eigenerklärung zur Eignung.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde und Angabe, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, vgl. 03. Eigenerklärung zur Eignung.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung

Beschreibung: Es werden §35 Abs. 1 Gebäude, Honorarzone III, Basissatz, Alle Leistungsphasen zu 100%, NK 6% Anrechenbare Kosten: Baukostenschätzung der Grundschule: KG 300: 7.800.000,00 EUR (netto) KG 400: 3.438.655,46 EUR (netto) Die Baukosten (KG300+KG400) für die Zweifeldsporthalle werden auf 4.462.500,00 EUR (netto) geschätzt.

Interne Kennung: 2035-26_Neubau der Grundschule Neetze mit einer Sporthalle
Samtgemeinde Ostheide

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftrag umfasst die Objektplanung Gebäude (§35 Abs. 1 Gebäude, Honorarzone III, Basissatz, Alle Leistungsphasen zu 100%, NK 6%) für den Neubau einer zweizügigen Ganztagsgrundschule mit Erweiterungsmöglichkeiten (verbindlicher Auftragsbestandteil). Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, die Objektplanung Gebäude für den Neubau einer Zweifeldsporthalle als optionale Leistung zusätzlich zu beauftragen. Die Realisierung der Sporthalle steht unter dem Vorbehalt einer gesonderten Entscheidungsfindung; ein Anspruch auf Abruf der optionalen Leistung besteht nicht. Der geschätzte Auftragswert umfasst den möglichen Abruf der Option Sporthalle.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Süttofer Weg 17-19

Stadt: Neetze

Postleitzahl: 21398

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber haben mindestens drei Referenzen einzureichen, min. eine Referenz im Schulbau mit Baukosten von min. 5 Mio. Euro netto (KG300-400). Die Bewertung der Referenzen erfolgt anhand der bekanntgegebenen

Bewertungsmatrix (vgl. Anlage_Matrix Auswahlkriterien und formale Prüfung Teilnahmewettbewerb und); - Mindestkriterien der Referenz eingehalten (mindestens drei Referenzen) ja/nein - öffentlicher Auftraggeber nach § 98 GWB/Auftraggeber mit öffentlichen

Mitteln und Fördermaßnahmen lagen zugrunde bis 2 Punkte - vergleichbare Planungs- und Bauaufgabe (Neubau oder Erweiterung einer Grundschule oder allgemeinbildenden Schule mit Primarstufe mit einem Ganztagskonzept und pädagogischen Anforderungen sowie Zweifeldsporthalle oder vergleichbarer Schulsportanlage) bis 8 Punkte - vergleichbare Größenordnung Kostenrahmen KG300 bis KG400 (hier: KG 300 - 400: circa EUR 15.700.000,00) bis 4 Punkte - Eigenerklärung zur Einhaltung der Kosten, der Termine und der Qualität liegen vor (Auftraggeber behält sich vor, die hier getätigten Erklärungen bei den angegebenen Ansprechpartnern der Referenz zu überprüfen) bis 6 Punkte - zusätzlich liegt eine positive Bauherrenbescheinigung über die Referenz vor bis 1 Punkt - geleistete HOAI-Lph. (1 - 8 oder anders) bis 3 Punkte erreichbare Gesamtpunktzahl je Referenz: 24 Punkte Für die Referenzen ist die Anlage_09_Referenzbogen zu nutzen. Bitte nutzen Sie pro Referenz einen Referenzbogen. Die Referenz muss zusätzlich in Form von aussagekräftigen Bildern und Beschreibungen belegt werden. Bitte reichen Sie hierfür pro Referenz nicht mehr als 6 Seiten ein, Schriftgröße 11 ein.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Nachweis einer Berufs-

/Betriebshaftpflichtversicherung: Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir im Auftragsfall eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung gemäß mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 2 Mio EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2 Mio EUR abschließen werde(n). Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein entsprechender Versicherungsnachweis ist als Anlage beizufügen, vgl. 03. Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers und seinen Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Geschäftsjahren, vgl. 03. Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenen Führungskräfte, ggf. auf gesonderter Anlage darstellen, vgl. 03. Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Eintragung im Handelsregister, vgl. 03. Eigenerklärung zur Eignung. Bitte reichen Sie einen Handelsregistrauszug ein.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Eintragung in ein relevantes Berufsregister, vgl. 03. Eigenerklärung zur Eignung. Bitte reichen Sie einen Auszug ein.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung der Projektleitung unter Berücksichtigung folgender Aspekte

Beschreibung: Darstellung der Projektleitung unter Berücksichtigung folgender Aspekte: - Darstellung der fachspezifischen Qualifikationen der Projektleitung - Darstellung der vergleichbaren persönlichen Referenzen/Erfahrungen der Projektleitung (beachte: mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der Projektleitung) aus den letzten 8 Jahren (ab 01.06.2018) Jeder Spiegelstrich stellt einen Bewertungsaspekt dar.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung der Bauleitung

Beschreibung: Darstellung der Bauleitung unter Berücksichtigung folgender Aspekte: - Darstellung der vergleichbaren persönlichen Referenzen/Erfahrungen der Bauleitung aus den letzten 8 Jahren (ab 01.06.2018) Jeder Spiegelstrich stellt einen Bewertungsaspekt dar.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung des Personalkonzeptes

Beschreibung: Darstellung des Personalkonzeptes unter Berücksichtigung folgender Aspekte: - Personalkonzept während der Planungsphase einerseits und der Bauausführung andererseits (Erreichbarkeit, Ersatzkräfte, Reaktionszeiten bei Mitarbeiterausfällen) Jeder Spiegelstrich stellt einen Bewertungsaspekt dar.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung des Bearbeitungskonzeptes für den Planungs- und Bauablauf

Beschreibung: Darstellung des Bearbeitungskonzeptes für den Planungs- und Bauablauf unter Berücksichtigung folgender Aspekte: - Darstellung der Funktionalität, Organisation und Flexibilität (Wie logisch sind Wege, Erschließung, Zuordnung von Klassen und Fachräumen, Ganztagsbereichen, Verwaltung, Anlieferung, Sportnutzung; Wie gut ist die Schule später erweiterbar) - Darstellung Kostenkontrolle (Maßnahmen zur Einhaltung von Kosten; Reaktion bei sich abzeichnenden sowie bereits eingetretenen Kostensteigerungen) - Darstellung Umgang mit terminlichen Anforderungen, Terminmanagement, Arbeitsweise bei terminlichen Störungen Jeder Spiegelstrich stellt einen Bewertungsaspekt dar.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Honorarangebot inkl. Nebenkosten, Zuschlägen und Besonderen Leistungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Stundensätze

Beschreibung: Stundensätze für Auftragnehmer/in Mitarbeiter/in Technische Zeichner und sonstige Mitarbeiter/in

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DBTMJ0M/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: elektronisch über DTVP

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DBTMJ0M>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DBTMJ0M>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach den gesetzlichen Vorschriften können Unterlagen nachgefordert werden, vgl. § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das deutsche Vergaberecht enthält Rügeobliegenheiten der Bewerber*innen, deren Verletzung zur Unzulässigkeit von Nachprüfungsanträgen führt. In § 160 Abs. 3 GWB heißt es: "(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Samtgemeinde Ostheide

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Samtgemeinde Ostheide

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Samtgemeinde Ostheide

Registrierungsnummer: +49 4137/800810

Postanschrift: Schulstraße 2

Stadt: Barendorf

Postleitzahl: 21397

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: andree.schlikis@ostheide.de

Telefon: +49 4137 800810

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Registrierungsnummer: Partnerschaftsregister Nr. 169 B

Postanschrift: Ballindamm 7

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: hamburg@leinemann-partner.de

Telefon: +49 404689920

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: 04131/15-3306

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-3306

Fax: +49 413115-2943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 58127de2-2a4c-440e-b6db-53a5b9830643 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/06/2026 17:25:07 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 414404-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 115/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/06/2026